

Gebrauchsanleitung Industrie-PC ClassicLine CL450x

Diese Dokumentation ist gültig für alle Liefervarianten des Geräts.



Der Industrie-PC ist ausschließlich zur festen (19-Zoll-)Rack-Montage in der Maschinen- und Anlagentechnik für den gewöhnlichen, maschinennahen und industriellen Einsatz bestimmt. Die Produktbezeichnung schließt folgende Modelle mit ein:

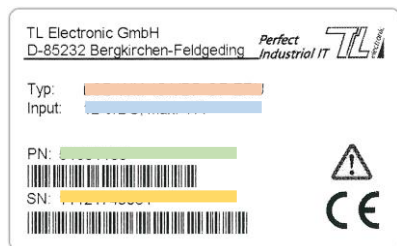
- ClassicLine CL4501 (ATX-Version)
- ClassicLine CL4502 (Slot-CPU-Version)

Beachten Sie die Sicherheitsinformationen in der beigelegten allgemeinen Gebrauchsanleitung!

Kennzeichnung auf dem Gerät

Typenschild

Das Typenschild finden Sie auf der Innenseite der Frontklappe.



- Gerätebezeichnung
- Netzanschluss
- Produktnummer
- Seriennummer

CE-Kennzeichnung

CE Das Gerät erfüllt die Anforderungen der EMV-Richtlinie 2014/30/EU sowie der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU.

Umgebungsbedingungen

Schützen Sie das Gerät vor Staub, Feuchtigkeit und Hitze sowie vor mechanischer Belastung wie starken Erschütterungen und Stößen. Setzen Sie das Gerät keiner direkten Sonnenbestrahlung aus. Bauen Sie das Gerät so ein, dass keine Gefahr (z.B. durch Umkippen oder Herabfallen) von ihm ausgehen kann.

Betrieb

Betriebstemperatur	0 °C bis 50 °C
Luftfeuchtigkeit	10 % bis 90 % nicht kondensierend

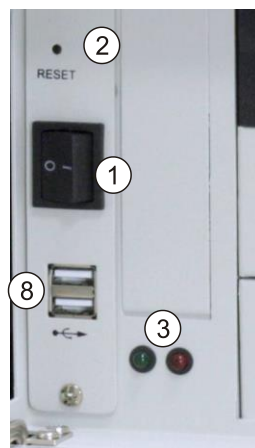
Transport und Lagerung

Lagertemperatur	-20 °C bis 65 °C
Luftfeuchtigkeit	10 % bis 90 % nicht kondensierend

Übersicht

Bedienelemente

Öffnen Sie die **Frontklappe** mit dem zugehörigen Schlüssel, um Zugang zu den Bedienelementen zu bekommen.



Vorderseite (hinter Frontklappe)

Rückseite

- Ein/Aus-Taster:** Gerät ein- oder ausschalten (optional: keine Funktion)
- Reset-Taster:** Startet das System neu.
- LEDs:** Zustandsanzeige
grün Spannungsversorgung eingeschaltet
gelb oder rot Zugriff auf Festplatte
- Kaltgeräte-Buchse für den Anschluss der Stromversorgung
- Netzschalter

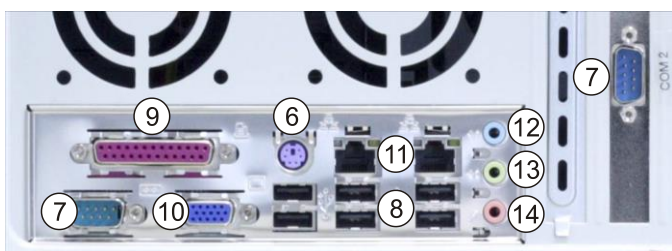
Das Gerät ist mit einem Standard-ATX-Netzteil ausgestattet. Sein Eingangsspannungsbereich beträgt 100 VAC bis 240 VAC bei 50 bis 60 Hz. Die Spannungseinstellung erfolgt automatisch. Optional können auch Netzteile mit einem Festspannungs-Eingang (z.B. 230 VAC) eingesetzt werden.

Der Eingangsspannungsbereich ist am Typenschild angegeben. Prüfen Sie vor dem Einschalten die Angaben am Typenschild.

Anschlüsse



Rückansicht Version mit Slot-CPU und Backplane, Beispielkonfiguration



Rückansicht ATX-Mainboard-Version, Beispielkonfiguration

- 6. PS/2 Mini-DIN-Konnektor
- 7. Serielle Schnittstellen (COM)
- 8. USB-Schnittstellen
- 9. Parallele Schnittstelle (LPT)
- 10. VGA-Ausgang
- 11. RJ-45 Ethernet
- 12. Audio: Line-in
- 13. Audio: Line-out
- 14. Audio: Mikrophon

Betrieb

Stecken Sie das Stromversorgungskabel in die Stromversorgungs-Anschlussbuchse des Geräts und schließen Sie es an ein Stromnetz an.

Einschalten

Das Gerät ist mit einem Ein/Aus-Taster auf der Vorderseite und einem Netzschalter auf der Rückseite ausgestattet. Nach Einschalten des Netzschalters und Drücken des Ein/Aus-Tasters wird das Gerät gestartet.

Optional kann das Gerät auch nur über den Netzschalter eingeschaltet werden. Die Funktion des Ein-/Aus-Tasters kann durch eine BIOS-Option oder Hardwareänderung deaktiviert werden. Damit kann das Gerät über eine zentrale Schaltung zusammen mit anderen Geräten eingeschaltet werden.

Ausschalten

Erst herunterfahren, dann ausschalten! Bevor das Gerät abgeschaltet werden darf, muss das Betriebssystem heruntergefahren werden. Andernfalls kann das System so beschädigt werden, dass das Gerät nicht mehr startet.

⚠ Durch Schalten am Ein/Aus-Taster oder Netzschalter ist das Gerät **nicht** vollständig von der Stromversorgung getrennt!

Durch Rechtevergabe in der Steuerungssoftware sollte ein Benutzer, der die Software nicht beenden darf, auch das Gerät nicht abschalten können. Wird das Gerät während eines Schreibvorgangs abgeschaltet, wird diese Datei zerstört. Da Steuerungssoftware üblicherweise in Abständen von wenigen Sekunden selbstständig Schreibvorgänge ausführt, kann durch Abschalten bei laufender Software sehr leicht ein Schaden verursacht werden.

Wartung

Wird das Gerät in einer Umgebung mit hoher Luftverunreinigung betrieben, ist die Lüfter-Filtermatte (15) mind. einmal pro Monat auf den Grad der Verunreinigung zu überprüfen, zu reinigen oder auszuwechseln.

Die Filtermatte befindet sich hinter dem Lüftergitter und kann durch Öffnen der Frontklappe nach rechts herausgezogen werden.



Technische Daten

Maße (B × T × H)	483 × 450 × 177 mm
Gewicht	ca. 15 kg
Schutzart	IP20
Drahtloseigenschaften	–
Versorgungsspannung	100–240 Volt AC, 50–60 Hz
Leistungsaufnahme	> 80 Watt (konfigurationsabhängig)

Service

Kontaktdaten

Telefon: +49 (0)8131 33204-130
 Fax: +49 (0)8131 33204-150
 E-Mail: service@tl-electronic.de

Bitte halten Sie im Servicefall die Seriennummer bereit, die Sie dem Typenschild an Ihrem Gerät entnehmen können.

Firmenzentrale

TL Electronic GmbH
 Bgm.-Gradl-Str. 1
 85232 Bergkirchen-Feldgeding
 Germany

Telefon: +49 (0)8131 33204-0
 Fax: +49 (0)8131 33204-150
 E-Mail: info@tl-electronic.de

Besuchen Sie auch unsere Website: www.tl-electronic.de